

ÖSTERREICHISCHER MUSIKRAT WÄHLT NEUEN VORSTAND

Der Vorstand des Österreichischen Musikrats wurde bei der Generalversammlung im Frühjahr 2018 auf weitere drei Jahre wiedergewählt. Dr. Harald Huber, Mag. Günther Wildner und Dr. Leonore Donat (AGMÖ) wurden in ihren Ämtern als Präsident, Generalsekretär und Vize-Präsidentin bestätigt. Statt Mag. Maria Walcher wurde Mag. Dr. **Eva-Maria Stöckler** von der Donau-Universität Krems zur neuen Vizepräsidentin des ÖMR bestellt. Ihr Anliegen ist es, die Professionalisierung von Musikberufen in Österreich voranzutreiben und im Europäischen Kulturerbejahr 2018 das musikkulturelle Erbe Österreichs in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken.

Als weitere neue Vorstandmitglieder wurden Matthias Kranebitter und Mag. Georg Vlaschits berufen. Der Komponist und Medienkünstler **Matthias Kranebitter** ist seit 2018 Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Neue Musik (IGNM). Der selbstständige Kulturmanager **Mag. Georg Vlaschits** (Agentur Tritonus Arts, Wiener Johann Strauss Orchester) vertritt das U30-Netzwerk des ÖMR.

Eva-Maria Stöckler – Vizepräsidentin

Zentrum für Angewandte Musikforschung, Donau-Universität Krems



Leiterin des Zentrums für Angewandte Musikforschung & Campus Cultur an der Donau-Universität Krems, Mitglied verschiedener wissenschaftlicher Kommissionen, u.a. des Österreichischen Volksliedwerks und des Beirats der Ernst Krenek Institut Privatstiftung.

Eva Maria Stöckler studierte Musikwissenschaft, Deutsche Philologie und Slawistik. In ihren Publikationen und Vorträgen beschäftigt sie sich mit Musik des 19. und 20. Jahrhunderts und der zeitgenössischen Musik, dem Berufsfeld Musik sowie dem musikalischen Kulturerbe.

„Es freut mich außerordentlich nun für den Vorstand des Österreichischen Musikrats tätig sein zu dürfen. In dieser neuen Funktion möchte ich mich vor allem dem Thema Professionalisierung in Musikberufen widmen und arbeite auch an einem entsprechenden Symposium mit, das im November 2018 in Wien stattfinden wird. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt meiner Tätigkeit wird zudem auf dem musikkulturellen Erbe Österreichs liegen, was angesichts des Europäischen Kulturerbejahres 2018 von höchster Aktualität ist.“

(Eva-Maria Stöckler – Vizepräsidentin des ÖMR)

Matthias Kranebitter

Österreichische Gesellschaft für Neue Musik



Preisgekrönter Komponist, Mitbegründer des Unsafe+Sounds Festivals, künstlerischer Leiter des Black Page Orchestras.

Seine Musik thematisiert Aspekte unserer Mediengesellschaft mit ihrer Informationsflut. Er arbeitet verstärkt mit Elektronik und neuen Medien. Matthias Kranebitter steht für eine Ausweitung des geschlossenen Felds der zeitgenössischen Musik. Er will ein breiteres Publikum ansprechen, nichts in Disziplinen fassen und somit auch nichts mehr ausschließen.

2018 wurde er zum Präsidenten der Österreichischen Gesellschaft für Neue Musik (IGNM) gewählt, die er im Vorstand des ÖMR repräsentiert.

Georg Vlaschits

Tritonus Arts, Wiener Johann Strauss Orchester



Selbstständiger Kulturmanager, Gründer & Leiter der Agentur Tritonus Arts, Gründer & Leiter des Podium Festivals Mödling, Mitglied des Leitungsteams im Wiener Johann Strauss Orchester.

Er studierte Konzertfach Horn (mdw) und Kulturmanagement IKM Wien). Seit 2009 arbeitet er als selbstständiger Kulturmanager regelmäßig mit zahlreichen Institutionen zusammen wie z.B. Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Österreichisches Parlament, DaPonte Institut Wien, Attersee Klassik.

DER ÖSTERREICHISCHE MUSIKRAT

Der österreichische Musikrat (ÖMR) ist die Dachorganisation der im Musikbereich tätigen Interessenvertretungen in Österreich. Insgesamt vertritt der ÖMR damit österreichweit die Interessen von mehr als **350.000** Musikschaaffenden.

Derzeit arbeitet der ÖMR national und international an folgenden Themen: Etablierung eines Österreichischen Jazzpreises, Umsetzung der European Agenda for Music in Österreich, Urheberrecht, soziale Lage der Musikschaaffenden, Verbesserung der Medienpräsenz für Musik aus Österreich, musikalische Bildung (Schulen, Musikschulen), Kompositionspädagogik, Transparenz und Aufstockung öffentlicher und privater Förderungen im Bereich Musik etc.

Liste der Mitglieder des Vorstands

<https://www.oemr.at/oemr/vorstand/>

Ansprechpartner des ÖMR

Österreichischer Musikrat

Rennweg 8

1030 Wien

W: <http://www.oemr.at>

Dr. Harald Huber – Präsident

E: office@oemr.at

Mag. Günther Wildner – Generalsekretär

T: 0699 126 96 542

Eva-Maria Bauer, MA - Presse

T: 0676 558 45 75

E: presse@oemr.at

Unterstützt von den Mitgliedern des ÖMR

AGMÖ - Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich

AKM - Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger

ChVÖ - Chorverband Österreich

EVTA-Austria - Bund österreichischer Gesangspädagogen

HVÖ - Harmonikaverband Österreichs

IG World Music Austria - IG World Music Austria

IGNM - Internationale Gesellschaft für Neue Musik - Sektion Österreich

IMZ - Internationales Musik + Medienzentrum

INÖK - Interessengemeinschaft Niederösterreichische KomponistInnen

JEUNESSE - Musikalische Jugend Österreich

KOMU - Konferenz der österreichischen Musikschulwerke

Musik der Jugend - Österreichische Jugendmusikwettbewerbe

Musikergilde - Musiker-Komponisten-AutorenGilde

Musikfabrik NÖ - musik aktuell – neue musik in niederösterreich

Musikschule Bregenz - Musikschule Bregenz

OESTIG - Österreichische Interpretengesellschaft

ÖGZM - Österreichische Gesellschaft für Zeitgenössische Musik

ÖBJ - Österreichische Blasmusikjugend

ÖBV - Österreichischer Blasmusikverband

ÖKB - Österreichischer Komponistenbund

Österreichisches VolksLiedWerk - Österreichisches VolksLiedWerk

MDW - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

VTMÖ - Verband unabhängiger Tonträgerunternehmen, Musikverlage und MusikproduzentInnen Österreich

Wiener Konzerthaus - Wiener Konzerthaus

WJO - Wiener Jeunesse Orchester

ZAM - Zentrum für Angewandte Musikforschung / Donau-Universität Krems